



Fit für die Schule! - Merkblatt für Eltern

Liebe Eltern,

die unten beschriebenen Kompetenzen zeigen Ihnen einen Weg, um Ihrem Kind einen gelungenen Start ins Schulleben zu ermöglichen. Diese sind kein Anforderungskatalog, den jedes Kind vollständig erfüllen muss. Es sind Anregungen für die Entwicklung Ihres Kindes, um in der Schule erfolgreich daran anknüpfen zu können.

| Soziale und emotionale Voraussetzungen | Anregungen und Tipps |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Kontakt zu anderen Kindern aufbauen und halten - Neuen Situationen und großen Gruppen angstfrei begegnen - Zuversicht in die eigene Lernkompetenz haben - Die eigene Meinung äußern - Zuhören und abwarten - Rücksicht nehmen - Regeln erfassen und einhalten - Mit Enttäuschungen umgehen, z.B. beim Spiel verlieren - Wissen, dass andere Menschen anders denken und fühlen - Ausdauernd ohne Unterbrechung arbeiten (ca. 10 bis 15 min) - Sich geliebt fühlen (Selbstvertrauen entwickeln) - Eigene Bedürfnisse wahrnehmen und äußern - Nachfragen, wenn man etwas nicht versteht - Zeitgefühl entwickeln - Sich in der Wohnung/ im Haus/ auf der Straße/ im Ort orientieren - Vertrauen in eigene Fähigkeiten haben und Verantwortung übernehmen - Eigeninitiative zeigen - Um Hilfe bitten lernen - Die eigenen Grenzen kennen | <ul style="list-style-type: none"> - Der regelmäßige Besuch der Kita ist wichtig. Dort lernt das Kind im Kontakt mit Gleichaltrigen viele Fähigkeiten, um gruppenfähig zu werden. - Pflegen Sie auch am Nachmittag Kontakt zu anderen Kindern. - Spielregeln lernt man am besten mithilfe von Gesellschaftsspielen. Dazu gehört auch, dass das Kind mal verliert. - Nutzen Sie nur wenige elektronische Medien. - Achten Sie auf eine bewusste Ernährung, viel Bewegung und eine geregelte Familienstruktur. Sie geben Sicherheit und verbessern die Konzentration. - Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit bewusst auf das, was Ihr Kind schon kann. Loben Sie es für Fortschritte und zeigen Sie Interesse. Bei Misserfolgen ziehen Sie nicht Ihre Liebe in Zweifel. - Fragen Sie Ihr Kind nach seinem Befinden. Benennen Sie eigene Gefühle und Wünsche dem Kind gegenüber. - Es gibt keine dumme Frage! Ermuntern Sie Ihr Kind zum Fragen. Fragen Sie Ihr Kind nach seiner Meinung. - Planen und gestalten Sie den Tagesablauf mit dem Kind gemeinsam. - Übertragen Sie dem Kind kleine Aufgaben und Pflichten innerhalb der Familie, z.B. Zimmer aufräumen, Blumen versorgen, Bett beziehen, Tisch decken. - Trauen Sie Ihrem Kind zu, selbständig Aufgaben zu übernehmen, Einkäufe zu erledigen, Wege zu gehen (z.B. Post holen, Mülleimer rausbringen). - Räumen Sie Ihrem Kind nicht alle Schwierigkeiten aus dem Weg! - Akzeptieren Sie das Schamgefühl Ihres Kindes. Vermitteln Sie, warum es nicht mit Fremden mitgehen soll. |



| Motorische Voraussetzungen | Anregungen und Tipps |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Vollständig und zügig allein an- und ausziehen - Mit Besteck essen - Selbstständig auf Toilette gehen - Ordnung halten, indem Dinge an ihren Platz zurück geräumt werden - Stift in der Dreipunkthaltung halten - Auf der Linie schneiden - Mit Farbe, Schere und Kleber umgehen - Ein gutes Körpergefühl entwickeln (Gleichgewichtssinn) - Freude an Bewegung empfinden (einen Ball werfen/fangen, vorwärts und rückwärts gehen, auf Zehenspitzen gehen, auf einem Bein stehen) | <ul style="list-style-type: none"> - Viele dieser Dinge lernt Ihr Kind bereits in der Kita. - Kaufen Sie nicht nur Schuhe mit Klettverschlüssen. - Leben Sie Rituale, Strukturen und Ordnung vor. - Bestimmte Stifte helfen beim Erlernen der korrekten Stifthaltung. - Malen und basteln Sie mit Ihrem Kind. - Bewegen Sie sich mit Ihrem Kind viel in der Natur (klettern, schaukeln etc.). Fahren Sie gemeinsam Fahrrad. Gehen Sie schwimmen. - Spielen Sie gemeinsam Ball. - Nehmen Sie gemeinsam die Treppen und nicht den Fahrstuhl. |

| Sprachliche und kognitive Voraussetzungen | Anregungen und Tipps |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - Interesse an Büchern und Geschichten wecken - Merkfähigkeit, Konzentration und Aufmerksamkeit trainieren <p>durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lieder singen, Reime, Verse und Gedichte aufsagen - Symbole und Buchstaben erkennen und Bedeutung kennen - Auskunft über sich geben (Vor- u. Nachname, Geburtstag, Alter u.a.) - Geschichten wiedergeben - Wortschatz erweitern - eventuell den eigenen Namen schreiben - Farben, Formen, Muster und Würfelbilder erkennen - Geometrische Grundformen erkennen - Sich im Raum orientieren (links/rechts, oben/unten, vor/hinter, über/unter) - Sich im Straßenverkehr orientieren | <ul style="list-style-type: none"> - Lesen Sie vor. Denken Sie sich Geschichten aus. Melden Sie sich in der Bibliothek an. Spielen Sie mit Ihrem Kind. Digitale Medien ersetzen die gemeinsame Zeit nicht. - Kinder lieben Reime. Erfinden Sie Quatschwörter, singen Sie (auch schräg!). - Lassen Sie Ihr Kind seine Umwelt so oft es geht beschreiben! Erfragen Sie die Umwelt des Kindes! Stellen Sie auch Warum-Fragen (nicht nur Ihr Kind). - Lassen Sie Ihr Kind Geschichten oder Erlebtes nacherzählen! Korrigieren Sie so wenig wie möglich, um die Freude am Teilen aufrechtzuerhalten. - Puzzeln Sie gemeinsam. Bauen Sie gemeinsam mit Legosteinen. - Rechnen muss Ihr Kind vor der Schule noch nicht können. Durch Gesellschaftsspiele, z. B. UNO, lernt Ihr Kind weit mehr als von Computerspielen. - Binden Sie Ihr Kind so oft wie möglich in Alltagstätigkeiten ein, z.B. gemeinsames Einkaufen, gemeinsames Kochen, Backen und Zutaten abmessen. - Behalten Sie im Hinterkopf, dass Ihr Kind in einem Jahr eventuell allein mit dem Schulbus fährt. Nutzen Sie gemeinsam auch das Fahrrad. |



Schulstraße 10, 13656 Ahrensfelde. OT Blumberg



(033394) 579990 / Fax (033394) 57999-19



E-Mail: schule-blumberg@schulen.kvbarnim.de

Alle oben genannten Tipps sind natürlich kein Muss.

Nehmen Sie auch die Erfahrung und das Wissen der ErzieherInnen Ihres Kindes als große Bereicherung wahr. Scheuen Sie sich nicht nachzufragen, wenn Sie unsicher sind, ob Ihr Kind sich gut entwickelt oder Sie sich Sorgen um Ihr Kind machen.

Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen einen guten Schulstart!

Kerstin Pillep
(Primarstufenleitung der Grund- und
Oberschule Blumberg)

Kerstin Bombyk
(Kitabeauftragte Lehrkraft der Grund- und
Oberschule Blumberg))